|  |  |
| --- | --- |
|  | Green Line Band 4 (G9)Synopse zum Bildungsplan für das Berufliche Gymnasium der sechsjährigen Aufbauform in Baden Württemberg (2018)Klassenstufe 8**Vorbemerkung**Green Line ist die neu konzipierte Lehrwerksgeneration für Englisch als 1. Fremdsprache an Gymnasien. Die vorliegende Synopse zeigt auf einen Blick,wie und wo im Buch die Vorgaben des Bildungsplans Englisch für das Berufliche Gymnasium (sechsjährige Aufbauform) in Baden-Württemberg umgesetzt werden. Wo die Vorgaben nicht - oder nur teilweise - im jeweiligen Band für die Jahrgangsstufe, sondern in einem der anderen Bände umgesetzt werden, wird dies kenntlich gemacht.Viel Spaß beim Unterrichten mit Green Line wünscht IhnenIhrGreen Line-Team |

Prozessbezogene Kompetenzen

| Sprachbewusstheit |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| reflektieren beim Erwerb der sprachlichen Mittel die spezifischen Ausprägungen des Englischen auch im Vergleich zu anderen Sprachen. | * GL 4 G9: u. a. 50/13a, 51/15a+b
 |
| setzen fremdsprachliche Ausdrucksmittel zielgerichtet ein und beachten dabei Stil, Register und soziokulturelle Gepflogenheiten, beispielsweise Formen der Höflichkeit. Sie gestalten interkulturelle Kommunikationssituationen verantwortungsbewusst und begegnen ihrem Gegenüber respektvoll und tolerant. | * GL 4 G9: u. a. 44/1c, 56/2+3, 69/5, 92/1c, 92/2, 103/7, 107/3+4
 |
| erkennen sprachliche Kommunikationsprobleme und sind in der Lage, Kompensationsstrategien variabel und adressatengerecht anzuwenden. | * GL 4 G9: u. a. 23/3, 107/3+4
 |
| reflektieren die Funktion und Verwendung von Sprache im kulturellen und politischen Kontext. | * GL 4 G9: u. a. 40/1, 79/18, 98/13, 106/1+2
 |
| erkennen, beschreiben und bewerten über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien und Manipulationsprozesse. | * GL 4 G9: u. a. 65/2, 66/3+4, 103/8
 |
| erfahren durch die Begegnung mit Literatur Sprache als ästhetisches und künstlerisches Mittel. | * GL 4 G9: u. a. 90/5
 |
| entwickeln Sensibilität für Sprache und sprachlich vermittelte Kommunikation. | * GL 4 G9: u. a. 56/3, 67/5
 |

| Sprachlernkompetenz |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| sind in der Lage, eigene Sprachenlernprozesse zunächst angeleitet, dann zunehmend selbstständig zu analysieren und optimierend zu gestalten. Sie greifen dabei auf Vorwissen und auf persönliche Sprachlernerfahrungen zurück. | * GL 4 G9: u. a. 106/1, *Skills*-Anhang
 |
| können Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Beziehungen zwischen Sprachen erkennen und für den eigenen Lernprozess gewinnbringend einsetzen. | * GL 4 G9: u. a. *Vocabulary* im Anhang
 |
| erweitern durch vielfältige und abwechslungsreiche Begegnungen mit der Fremdsprache ihre Sprachkompetenz und verfügen über ein angemessenes Repertoire an Lernstrategien, die sie ebenso wie digitale Hilfsmittel zielführend und zunehmend selbstständig anwenden. | * GL 4 G9: u. a. 55 (*Action USA!*), 91 (*Action USA!*), *Skills*-Anhang
 |
| reflektieren eigene Sprachlernprozesse und bewerten deren Ergebnisse und Wirksamkeit zunehmend eigenverantwortlich. Daraus ziehen sie Konsequenzen für ihr künftiges sprachliches Handeln und die erfolgreiche Gestaltung weiterer Lernprozesse. | * GL 4 G9: u. a. *Portfolio*-Seiten im *Workbook*
 |

Inhaltsbezogene Kompetenzen

***Soziokulturelles Orientierungswissen***

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| wenden ihre interkulturellen, sprachlichen und medialen Kompetenzen auf der Basis von Kenntnissen in folgenden landeskundlichen Themenbereichen mit dem Schwerpunkt Vereinigte Staaten von Amerika an: |  |
| Geographische Lage, Regionen und Staaten, Nationalparks (z.B. Neuengland, Westküste, Mittlerer Westen, Kalifornien, *Yosemite*, *Yellowstone*, *Grand Canyon*) | * GL 4 G9: u. a. 38-41, 44, 63/16
 |
| Eine Großstadt: Sehenswürdigkeiten, Lebensgefühl, Entfaltungsmöglichkeiten (z.B. New York, San Francisco) | * GL 4 G9: u. a. 70-93 (Unit 3: New York),94-99
 |
| Eine Region: Landschaft, Wirtschaft, regionale Geschichte, Hauptstadt (z.B. Bible Belt) | * wird in GL 5 G9 behandelt (*The Pacific Northwest*)
 |
| Geschichtliche und soziokulturelle Zusammenhänge und deren Einfluss auf die Lebenswirklichkeit junger Amerikaner | * GL 4 G9: u. a. 43/3b, 71/2, 72, 76, 77/11, 88-90
 |
| Geschichte, *nation building* | * wird in GL 5 G9 behandelt
 |
| Darstellung einer ethnischen Minderheit, geschichtlicher Hintergrund, Situation heute (z.B. *Hispanics*, *African Americans*) | * wird in GL 5 G9 behandelt (*Native Americans in the Pacific Northwest*)
 |

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| benennen Besonderheiten des US-amerikanischen Schulsystems und tauschen sich über Gegensätze und Gemeinsamkeiten ihrer Lebenswirklichkeit mit der amerikanischer Jugendlicher aus: |  |
| Parallelen und Unterschiede zwischen den Schulsystemen (*elementary school*, *middle and high school*, Rolle des Sports, *extracurricular activities*) | * GL 4 G9: u. a. 43/3, 49/10, 56-57, 68-69
 |
| Familie und Alltag (Tagesablauf, Schulweg, Mahlzeiten, Einkaufen, Hausarbeiten, Feste, Hobbys, Sport, Musik, Reisen, Verkehrsmittel, *public holidays*) | * GL 4 G9: u. a. 42-44, 45/2, 49/10
 |
| Medien und Medienkompetenz (Fernsehen, Radio, Kino, digitale Medien, soziale Netzwerke, *netiquette*) | * GL 4 G9: u. a. 42/1, 44/1, 100-105
 |

***Interkulturelle kommunikative Kompetenz***

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verfügen über soziokulturelles Orientierungswissen zu Themen ihrer Lebenswelt. Auf der Grundlage ihres Wissens über zielkulturelle Konventionen und in vertrauten Kommunikationssituationen reagieren sie angemessen: |  |
| Themenwelt Jugendlicher in den Vereinigten Staaten (z.B. Schulalltag) | * GL 4 G9: u. a. 42-43, 43/3, 44, 48, 52-53, 54/2, 55/1, 56-57, 68-69
 |
| Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur eigenen Kultur (z.B. soziale Kommunikationsplattformen) | * GL 4 G9: u. a. 43/3d, 78/17,
 |
| Einfache kulturspezifische Verhaltensweisen und Kommunikationskonventionen | * GL 4 G9: u. a. 22-23 (*Across cultures*), 44/1c, 48/9c, 106-107
 |

***Funktionale kommunikative Kompetenzen***

| Hör-/ Hörsehverstehen |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verstehen Äußerungen in der direkten Kommunikation sowie didaktisierte und einfache authentische Hör- sowie Hörsehtexte zu Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses, sofern Standardsprache gesprochen wird. | * GL 4 G9: u. a. 43/3, 55/2, 56/1
 |
| entnehmen unter Zuhilfenahme von Hörstrategien Hauptaussagen sowie Detailinformationen von Gehörtem/Gesehenem angeleitet. In Grundzügen erschließen sie auch Haltungen und Beziehungen zwischen den Sprechenden.Für den Schwierigkeitsgrad von Texten sind folgende Faktoren ausschlaggebend: visuelle Unterstützung, Vertrautheit mit dem Thema, Menge an unbekannten lexikalischen Formen, Sprechgeschwindigkeit und Anzahl der Sprecher. | * GL 4 G9: u. a. 8/2b, 43/3, 55/3, 68/2a,71/2b, 79/18a, 91/2b, 92/2b, 100/1c
 |

| Leseverstehen |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verstehen didaktisierte und einfache authentische Gebrauchstexte, Sachtexte und fiktionale Texte zu Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses.Unter Zuhilfenahme einschlägiger Lesestile und Texterschließungsstrategien entnehmen sie Texten die Hauptaussagen und gegebenenfalls die Intention. Sie entnehmen Detailinformationen und verstehen diese angeleitet im Zusammenhang. Sie erschließen unter Anleitung grundlegende Sinnzusammenhänge zwischen Textteilen sowie Haltungen von und Beziehungen zwischen Personen oder Figuren.Für den Schwierigkeitsgrad von Texten sind folgende Faktoren ausschlaggebend: Vertrautheit mit dem Thema, Menge an unbekannten lexikalischen Einheiten, kulturspezifische Begrifflichkeiten und Informationsdichte. | * GL 4 G9: u. a. 18/3-4, 31/5, 32/6, 36/13, 48/9b, 54/2, 65/2, 66/4, 67/5, 73/1, 77/11, 89/2-3, 101/4, 102/6, 103/7-8, 105/14
 |

| Sprechen – an Gesprächen teilnehmen |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| nehmen adressaten- und situationsgerecht an Gesprächen zu Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses teil und gehen dabei angemessen auf die Äußerungen anderer ein. Sie nehmen an Gesprächen und informellen Diskussionen teil, tauschen dabei Informationen und Argumente aus und geben diese wieder. In Alltagssituationen einigen sie sich auf gemeinsame Ziele oder Lösungswege und formulieren ggf. Verständnisprobleme. | * GL 4 G9: u. a. 9/4, 12/4, 33/8b, 42/2, 47/7a, 55/1, 63/15b, 66/3, 68/1, 78/17, 79/19c, 89/1
 |

| Sprechen – zusammenhängendes monologisches Sprechen |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| stellen persönliche Erfahrungen sowie Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses in Ansätzen zusammenhängend dar, wenn auch nicht durchgehend flüssig. Gegebenenfalls nutzen sie Notizen. Sie beschreiben Personen und einfache Sachverhalte, erzählen kurze (narrative) Texte (nach) und geben Unterrichtsinhalte zusammenfassend und kommentierend wieder.Unter Zuhilfenahme einfacher Kompensations- und Korrekturstrategien legen die Schülerinnen und Schüler die eigene Meinung weitgehend schlüssig dar und stützen diese durch Argumente. Sie präsentieren ein selbstständig erarbeitetes Thema zusammenhängend und medial unterstützt. | * GL 4 G9: u. a. 12/4, 15/13, 18/2, 33/8, 33/9a, 42/2, 43/3d, 45/2c, 47/8, 52/1, 57 Step 5 (*Unit task*), 65/2d, 66/4c, 100/3, 104/10, 137/S12 (*Skills*-Anhang)
 |

| Schreiben |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verfassen einfache strukturierte Texte zu persönlichen Erfahrungen sowie Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses weitgehend situations- und adressatengerecht. Sie verfassen persönliche Korrespondenz, Beschreibungen sowie Berichte, formulieren dabei Argumente, stellen Sinnzusammenhänge her und legen die eigene Meinung zunehmend schlüssig dar.Sie verfügen über Methoden der Ideenfindung und Textstrukturierung und verwenden einfache, auch digitale, Hilfsmittel zum Verfassen und Überarbeiten eigener Texte unter Anleitung. | * GL 4 G9: u. a. 18/5b, 37/15d, 40/3, 44/1c, 48/9c, 56/3, 59/5, 69/4, 71/3, 75/10, 77/11c, 89/4, 94/1b, 103/9, 105/14, 105/15b, 133-134/S8-S9 (*Skills*-Anhang)
 |

| Sprachmittlung |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| vermitteln in vertrauten Alltagssituationen und in Gesprächen zu vertrauten Themen mündlich in beiden Sprachrichtungen. Sie übertragen persönliche Mitteilungen und einfache Sachtexte schriftlich und sinngemäß vom Englischen ins Deutsche, in einfachen Situationen auch vom Deutschen ins Englische. Um den Kommunikationserfolg sicherzustellen, kann auch eine wortgetreue Übersetzung erfolgen. | * GL 4 G9: u. a. 15/12b, 51/16, 60/8, 75/9, 94/2, 137-138/S13-S14 (*Skills*-Anhang)
 |

| Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verfügen am Ende von Klasse 8 über einen Wortschatz, der die nachfolgenden sprachlichen Äußerungen ermöglicht: |  |
| * Sie reagieren angemessen auf den Gesprächspartner.
 | * GL 4 G9: u. a. 13/7c, 22-23 (Across cultures 1), 24/1d, 56/3, 58/1c, 69/5, 77/11c, 92/2, 106-107 (Across cultures 4)
 |
| * Sie äußern z. B. Empfindungen und Bedürfnisse in einer Gesprächssituation.
 | * GL 4 G9: u. a. 10/1c, 18/3d, 19/2, 22/2, 37/14, 43/3d, 91/1
 |
| * Sie beziehen Stellung, um z. B. Zustimmung und Ablehnung auszudrücken.
 | * GL 4 G9: u. a. 35/11c, 40/1d, 47/8, 55/1, 61/10, 102/6c, 103/8b4, 104/12c
 |
| * Sie geben Inhalte und Informationen wieder.
 | * GL 4 G9: u. a. 20/1, 25/5a, 68/2b, 100/1
 |
| * Sie beschreiben diskontinuierliche Texte, z. B. Bildergeschichten und Grafiken.
 | * GL 4 G9: u. a. 8/1, 22/1, 27/10, 28/11, 40/1, 42/1a, 47/8
 |
| * Sie verfassen persönliche Korrespondenz (Brief, Postkarte oder E-Mail).
 | * GL 4 G9: u. a. 44/1c, 48/9c
 |
| Die Schülerinnen und Schüler verfügen über Arbeitstechniken zur Ordnung des Wortschatzes: |  |
| * Sie dokumentieren und memorieren Wortschatz.
 | * GL 4 G9: u. a. 9/3, 11/2d, 20/1c, 20/2b, 29/15, 79/18c, 160-190 (*Vocabulary*-Anhang)
 |
| * Sie umschreiben fehlendes Vokabular.
 | * GL 4 G9: u. a. 62/12
 |
| * Sie wenden Wortbildungsregeln angeleitet an.
 | * GL 4 G9: u. a. 30/2, 40/2, 58/2, 69/3, 98/13
 |
| * Sie nutzen Hilfsmittel zur angeleiteten Erschließung von neuem und zur Korrektur von bestehendem Wortschatz, z. B. zweisprachiges Wörterbuch.
 | * GL 4 G9: u. a. 94/2, 127/S3 (*Skills*-Anhang); generell stehen für die Bearbeitung vieler Aufgaben *Useful phrases* Boxen zur Verfügung
 |

| Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verwenden die in den vorhergehenden Klassen erworbenen Strukturen weitgehend korrekt, wenn sie sich frei äußern. Sie wenden die in Klasse 8 neu erworbenen Strukturen intentionsangemessen an, um sich zu Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses mündlich und schriftlich verständlich zu äußern: |  |
| * Sie formulieren Sätze und drücken Sinnzusammenhänge sowie Bedingungen aus (*conditional clauses I - III*, *gerund construcutions*).
 | * *conditional clauses I - II* wurden in GL 3 BW behandelt und werden in GL 5 G9 erneut aufgegriffen
* GL 4 G9: u. a. 46-47, 51/15, 58-60, 62/14
 |
| * Sie stellen Sachverhalte, Handlungen und Ereignisse als gegenwärtig, vergangen, zukünftig sowie in ihrer zeitlichen Abfolge oder in ihrem zeitlichen Verlauf dar (*past perfect*, Kontrastierung *present tense*, *present perfect*, *past tense*).
 | * *past perfect* und Kontrastierung wurde in GL 3 BW behandelt
 |
| * Sie formulieren, wie etwas getan wird (*adverbs of manner*).
 | * *adverbs of manner* wurden in GL 3 BW behandelt
 |
| * Sie stellen Geschehnisse aus unterschiedlicher Handlungsperspektive dar (*passive voice* mit und ohne *by-agent* im *simple present*, *present perfect*, *simple past*; *verbs with two objects*, *verbs with prepositions*).
 | * *active* und *passive voice* wurde in GL 3 BW behandelt;*verbs with two objects* und *verbs with prepositions* wird in GL 5 G9 behandelt
 |

| Verfügen über sprachliche Mittel: Aussprache und Intonation |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| wenden Aussprache und Intonation einer der gängigen Standardvarietäten des Englischen so klar an, dass sie trotz eines muttersprachlichen Akzents verstanden werden: |  |
| * Sie sprechen bekannte Wörter korrekt aus.
 | * GL 4 G9: u. a. 30/3, 106/2e, 160/Englische Laute (*Vocabulary*-Anhang)
 |
| * Sie unterscheiden wichtige Lautoppositionen. Wichtige Lautoppositionen sind z. B. stimmhafte und stimmlose Laute.
 | * GL 4 G9: u. a. 160/Englische Laute (sowie gesamter *Vocabulary*-Anhang)
 |
| * Sie betonen bekannte Wörter korrekt. So berücksichtigen sie z. B. Haupt- und Nebenakzent.
 | * GL 4 G9: u. a. 160/Englische Laute (sowie gesamter *Vocabulary*-Anhang)
 |
| * Sie wenden Intonationsmuster zentraler Sprechakte korrekt an, wie z. B. bei Frage-, Aufforderungs- und Aussagesätzen.
 | * GL 4 G9: u. a. 69/5b, 93/Steps 4+5 (*Unit task*)
 |
| * Sie verfügen über Strategien und Methoden, um die Aussprache unbekannter Wörter, gegebenenfalls noch unter Anleitung, zu erschließen, u.a. rezeptive Kenntnis der Lautschrift und Nutzung digitaler Medien.
 | * GL 4 G9: u. a. 106/2d, 160/Englische Laute (sowie gesamter *Vocabulary*-Anhang)
 |

***Text- und Medienkompetenz***

|  |  |
| --- | --- |
| Im Bereich der Text- und Medienkompetenz wird der eigenständige und kritische Umgang mit Texten und Medien angestrebt. |  |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| * verstehen sprachlich und inhaltlich einfache authentische Texte zu Themen ihrer Lebenswelt und ihres persönlichen Interesses sowie dem Schwerpunktthema USA. Sie tauschen sich über diese Texte aus und produzieren auf deren Grundlage angeleitet strukturierte Texte.
 | * GL 4 G9: u. a. 18/2-5, 44/1, 48/9, 89/3+4, 90/6, 92/1+2, 101/4, 103/7
 |
| * fertigen Notizen zu Gelesenem, Gehörtem und/oder Gesehenem an.
 | * GL 4 G9: u. a. 18/3b+c, 67/5a, 89/4, 105/14a
 |
| * behandeln diskontinuierliche Vorlagen und verstehen die Wirkweise von Texten elementar in Abhängigkeit vom jeweiligen Medium.
 | * GL 4 G9: u. a. 61/10, 89/3
 |
| * erkennen Merkmale einfacher Textsorten und wenden diese bei der eigenen Textproduktion an.
 | * GL 4 G9: u. a. 67/6, 101/4, 103/7, 105/14, 127-129/S4 (*Skills*-Anhang)
 |
| * beginnen zunehmend selbstständig ausgewählte analoge und digitale Medien der Informationsverarbeitung und -verbreitung kritisch zu nutzen und ihren Gebrauch zu reflektieren.
 | * GL 4 G9: u. a. 103/8, 104/12
 |